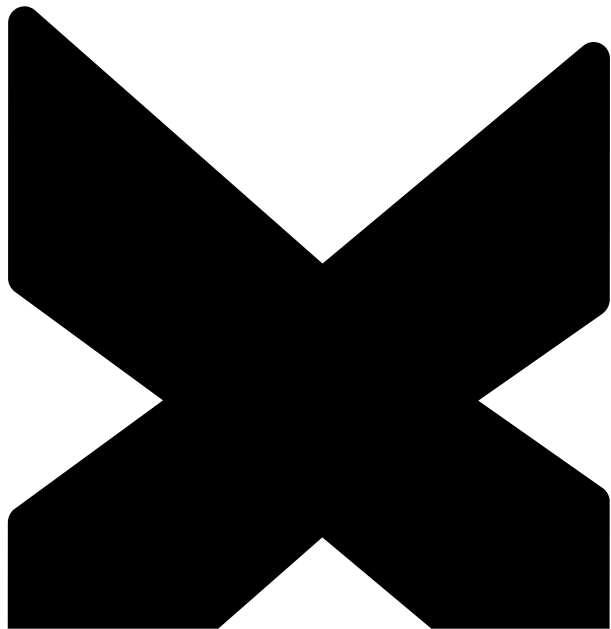


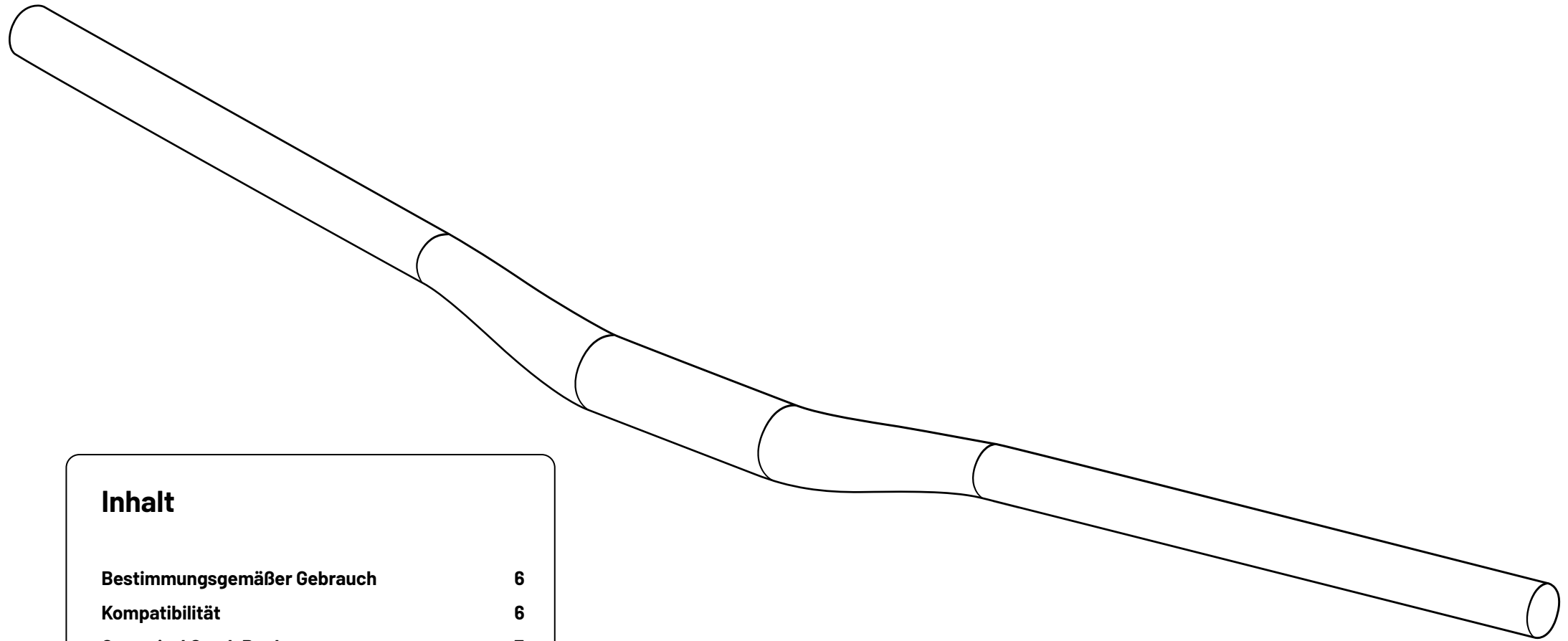
SIXPACK

DE



Handbuch

Lenker Carbon



Inhalt

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
Kompatibilität	6
Garantie / Crash Replacement	7
Montage des Lenkers	8
Nach einem Sturz	10
Pflege und Wartung	11



Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Sixpack Komponenten sind für folgende Kategorien gemäß ASTM F2043 vorgesehen:

- VERTIC und MENACE: **Kategorie 4**
- MILLENIUM und KAMIKAZE: **Kategorie 5**

Kategorie 4: Einsatz in grobem Gelände und Sprünge bis 122 cm

Kategorie 4 steht für den Einsatz von Fahrrädern und deren Komponenten unter den Bedingungen von Kategorie 1, 2 und 3 sowie in sehr rauem und teilweise verblocktem Gelände mit stärkeren Gefällen und damit einhergehenden höheren Geschwindigkeiten. Regelmäßige, moderate Sprünge durch geübte Fahrer stellen kein Problem für diese Bikes dar. Ausschließen sollte man jedoch die regelmäßige und dauerhafte Nutzung der Räder auf North-Shore Strecken und in Bike Parks. Diese Räder sollten aufgrund der stärkeren Belastungen nach jeder Fahrt auf mögliche Beschädigungen kontrolliert werden. Vollgefederte Bikes mit mittlerem Federweg sind typisch für diese Kategorie.

Kategorie 5: Extremer Einsatzbereich (Downhill, Freeride, Dirt)

Kategorie 5 steht für den Einsatz von Fahrrädern und dessen Komponenten unter den Bedingungen von Kategorie 1, 2, 3 und 4 sowie in anspruchsvollem, stark verblocktem und extrem steilen Gelände, welches nur von technisch geübten und sehr gut trainierten Fahrern bewältigt werden kann. Größere Sprünge bei sehr hohen Geschwindigkeiten sowie die intensive Nutzung von ausgewiesenen Bikeparks oder Downhillstrecken sind typisch für diese Kategorie. Bei diesen Bikes ist unbedingt darauf zu achten, dass nach jeder Fahrt eine intensive Prüfung auf mögliche Beschädigungen stattfindet. Vorschädigungen können bei deutlich geringeren weiteren Beanspruchungen zu einem Versagen führen. Auch sollte ein regelmäßiger Austausch von sicherheitsrelevanten Bauteilen berücksichtigt werden. Das Tragen von speziellen Protektoren wird unbedingt empfohlen. Vollgefederte Bikes mit langen Federwegen, aber auch Dirtbikes zeichnen diese Kategorie aus.

Wir empfehlen den Lenker bei regelmäßigem Renneinsatz jährlich zu tauschen.

Das maximale Systemgewicht (Fahrer + Fahrrad + Ausrüstung + Gepäck) für die Verwendung von Sixpack Carbon Lenkern beträgt 120 kg.

Kompatibilität

Sixpack Lenker dürfen nur mit Vorbauten mit passendem Klemmdurchmesser oder mit von Sixpack freigegebenen Adapter-Hülsen verwendet werden.

Es dürfen keine Bar Ends am Lenker montiert werden.

Garantie / Crash Replacement

Für alle Komponenten gilt die gesetzliche Gewährleistung. Falls Schäden außerhalb der Gewährleistung auftreten, kontaktiere uns und wir versuchen eine individuelle Lösung zu finden.



Montage Video

Scanne den Code und sieh dir das Video an.



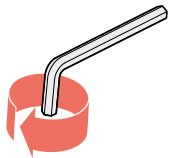
Montage des Lenkers



GEFAHR

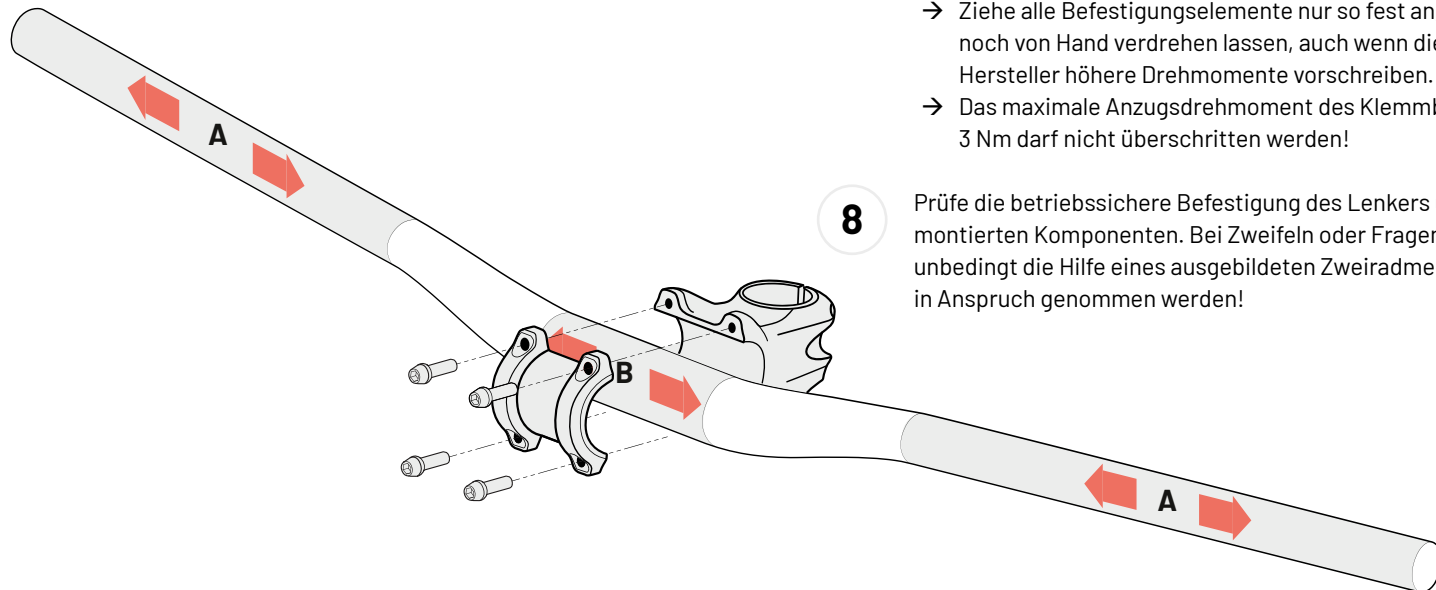
Gefahr durch falsch montierten Lenker!

- Das Anzugsdrehmoment des Vorbaus darf nicht überschritten werden. Beachte die Angaben des jeweiligen Herstellers!
- Stelle sicher, dass der Vorbau keine scharfen Kanten aufweist, welche den Lenker beschädigen können.
- Die von den Herstellern der Bedienelemente am Lenker (Bremsgriffe, Schalthebel, Hebel für Dropper-Post, etc.) angegebenen Drehmomentwerte sind oft zu hoch. Ziehe die Schrauben nur so fest an, dass die Bedienelemente noch von Hand verdreht werden können.



A max. 3 Nm

B max. 6 Nm



- 1 Nimm die Bedienungsanleitung des Vorbauherstellers zur Hand und prüfe sie auf spezifische Bestimmungen.
- 2 Reinige die Klemmfläche des Lenkers und des Vorbaus. Bringe Carbon-Montagepaste an der Klemmfläche des Lenkers an.
- 3 Drehe die Klemmschrauben der Lenkerklemmung vollständig heraus und nimm die Klemmschellen ab.
- 4 Bringe den Vorbau / die Klemmschellen nach den Angaben des Herstellers so an, dass sich der Lenker noch bewegen lässt.
- 5 Richte den Lenker mittig aus und stelle die Neigung des Lenkers ein.
- 6 Ziehe die Klemmschrauben nach Angaben des Herstellers an, bis das gewünschte Drehmoment erreicht ist.
→ Das maximale Anzugsdrehmoment des Klemmbereichs B von 6 Nm darf nicht überschritten werden!
- 7 Bringe alle weiteren Komponenten wie Bremsgriffe, Schalthebel, Griffe etc. an.
→ Ziehe alle Befestigungselemente nur so fest an, dass sie sich noch von Hand verdrehen lassen, auch wenn die jeweiligen Hersteller höhere Drehmomente vorschreiben.
→ Das maximale Anzugsdrehmoment des Klemmbereichs A von 3 Nm darf nicht überschritten werden!
- 8 Prüfe die betriebssichere Befestigung des Lenkers und aller montierten Komponenten. Bei Zweifeln oder Fragen muss unbedingt die Hilfe eines ausgebildeten Zweiradmechatikers in Anspruch genommen werden!



Kürzen des Lenkers



GEFAHR

Verletzungsgefahr durch Carbonpartikel!

Während des Kürzens des Lenkers entsteht Carbon-Feinstaub. Dieser kann zu Hautreizung, Irritation der Augen und Atemwege führen.

- Vermeide das Einatmen von Carbon-Staub durch Tragen einer FFP2 Schutzmaske!
- Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.

Dein Lenker kann mit Hilfe einer Handsäge mit Carbon-Sägeblatt gekürzt werden. Schnittkanten innen und außen mit Schleifpapier entgraten.

Nach einem Sturz



GEFAHR

Unfallgefahr durch beschädigten oder gebrochenen Lenker!

- Nach schweren Stürzen ist eine Überbeanspruchung des Lenkers nicht auszuschließen. Dies kann gerissene Carbonfasern zur Folge haben und die mechanische Festigkeit einschränken. Diese Schäden sind oft nicht sichtbar.
- Wir empfehlen den Lenker nach schweren Stürzen zu tauschen.
- Im Zweifelsfall muss die Hilfe des Sixpack Service oder eines ausgebildeten Zweiradmechatronikers in Anspruch genommen werden.

Pflege und Wartung

Folgende Tätigkeiten sollten regelmäßig durchgeführt werden:

- Anzugsdrehmoment der Lenkerklemmung regelmäßig prüfen und bei Bedarf mit dem spezifischen Drehmoment nachziehen.
- Lenker regelmäßig mit klarem Wasser oder mildem Reinigungsmittel reinigen. Anwendungsempfehlungen des verwendeten Reinigers beachten.
- Vermeide den Kontakt mit Bremsflüssigkeit. Lenker bei Kontakt sofort reinigen.
- Lenker regelmäßig auf Risse, Verformungen, Verfärbungen oder sonstige Anzeichen von Beschädigungen prüfen. Ein beschädigter Lenker darf nicht weiter verwendet werden!
- Bei Unklarheiten oder Fragen muss die Hilfe des Sixpack Service oder eines ausgebildeten Zweiradmechatronikers in Anspruch genommen werden.